

Antwortfax:

Hiermit melde ich mich an.

Name, Vorname

Einrichtung / Institution

Adresse

Tel.

E-Mail:

**Bitte melden Sie sich bis zum 09.06.2017
per Fax oder E-Mail an:**

Kinderhaus Berlin – Mark Brandenburg e.V.
Neustrelitzer Str. 57
13055 Berlin

Tel.: 030 / 97 10 18 120

Fax.: 030 / 97 20 446

Mail: sekretariat@kinderhaus-b-b.de

Tagungsort:

Alice Salomon Hochschule, Berlin
Alice-Salomon-Platz 5
Raum 334
12627 Berlin

Anfahrt:

- **U-Bahnhof Hellersdorf (U5):**
Bitte nehmen Sie den Ausgang
Riesaer Str. / Alice-Salomon-Platz
- **Tram M 6**
Haltestelle: U-Bahnhof Hellersdorf

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.



Veranstalter: Regionalgruppe Berlin



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

Fachtagung

***Fachkräfte "Mangel" –
Ausbildung verbessern,
Soziale Arbeit stärken***

in der

Alice Salomon Hochschule
Alice-Salomon-Platz 5
Raum 334
12627 Berlin

Donnerstag, 15. Juni 2017
10:00 Uhr – 14:00 Uhr



Fachtagung Fachkräfte "Mangel" – Ausbildung verbessern, Soziale Arbeit stärken

Jugendhilfeeinrichtungen und Jugendämter stehen derzeit vor dem Problem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden, die mit Interesse und guter Ausbildung tätig werden. Beinahe flächendeckend wird über Personalmangel geklagt. Gleichzeitig ist die Kritik an der Ausbildung zukünftiger Fachleute immer stärker geworden. Der Vorwurf, der immer wieder zu hören ist, lautet beispielsweise, dass die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weder über ausreichendes Wissen verfügen, noch dass sie den Anforderungen wirklich gewachsen sind.

Das ist die eine Seite.

Andererseits bemühen sich Fach- und Hochschulen sehr darum, den Bedarf an neuen Fachkräften und den qualitativen Ansprüchen auch zu entsprechen. Darüber hinaus werden immer mehr Formen veränderten Lernens und Studierens entwickelt und umgesetzt.

Zum Beispiel das BASA-Online-Studium, welches im Rahmen bundesweiter Netzwerke arbeitet. Jugendhilfeträger entwickeln eigene Konzepte von

Qualifizierungen und es entstehen neue Quereinsteigerprogramme. Fachschulen organisieren Lernen gemeinsam mit der Praxis.

Doch ob das reichen wird, steht in den Sternen.

Noch wachen Jugendhilfeeinrichtungen und Senatsverwaltung gemeinsam darüber, das berufliche Niveau nicht zu senken bzw. aufzuweichen.

Doch wird das auf längere Sicht zu halten sein?

Über neue Formen der Ausbildung und des Lernens, über Qualifizierungen in und mit der Praxis über Entwicklungen an Hochschulen und den OSZ, über all diese aktuellen und zukünftigen Zusammenhänge wollen wir ins Gespräch kommen.

Ein Austausch erscheint notwendiger denn je!

Programm:

10.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Regina Rätz, ASH Berlin

Kai Hasner, MA Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Pädagogik

„Wechselseitige Erwartungen der Generationen im professionellen Feld“

10.40 Uhr

Kurze Inputvorträge von:

- Ina Stanulla, LebensWelt gGmbH
„Hindernislauf Quereinstieg“
- Bernd Schmandt, Senatsverwaltung BJW, Berlin
- Dr. Hans-Jürgen Lorenz, ASH Berlin
„Karriereplanung – Aus der Hochschule in die Praxis“
- Joachim Decker, Referent Hilfen zur Erziehung, Fachverband Evangelische Jugendhilfen e.V.
„Betriebliche Ausbildung“
- Prof. Dr. Hedwig Griesehop, ASH Berlin
„BASA-Online-Studium – Wie alle nur gewinnen können“
- Juliane Weiß, Jane-Addams-Schule (OSZ)
„Ausbildung von OSZ und Praxis verknüpfen – Wie Erzieherinnen zu Fachleuten werden“

11.30 Uhr

Pause

11.50 Uhr

World Café zu den angeschnittenen Themen

13.00 Uhr

Berichte von den World Café Tischen

13.30 Uhr

Dr. Hans-Ullrich Krause, Vorsitzender der IGfH

Zusammenfassung **„Was daraus folgt“**